

Bau- und Justizdepartement

Amt für Umwelt

Greifenhof, Werkhofstrasse 5
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 24 47
 Telefax 032 627 76 93
 www.afu.so.ch

einschreiben

Yvonne Kaufmann
 Fachstelle Steine Erden Geologie
 Sachbearbeitung
 Telefon: 032 627 26 95
 yvonne.kaufmann@bba.so.ch

Bürgergemeinde Weischenrohr
 4716 Weischenrohr

22. März 2010 232.073.02

Bewilligung

Weischenrohr: Mergelgrube Egeler, Verlängerung der Abbaubewilligung

1. Sachverhalt

Bewilligungsfrist: 31. Dezember 2020 (siehe Ziffer 3.1)

Bewilligungsempfängerin: Bürgergemeinde Weischenrohr

Ansprechperson: Hugo Gunzinger, Bürgergemeindepäsident
 Telefon: 032 639 14 62

1.1 Ausgangslage

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 466 vom 18. Februar 1992 wurde der Gestaltungsplan Nr. 4720 inkl. der dazugehörigen Sonderbauvorschriften zur Erweiterung und Rekultivierung der Ergelergrube in Weischenrohr genehmigt.

Mit Verfügung des Baudepartementes (heute Bau- und Justizdepartement) vom 7. Februar 1996 wurde der Bürgergemeinde Weischenrohr die Abbaubewilligung für die Erweiterung der Ergelergrube unter Auflagen und Bedingungen erteilt. Mit dieser Bewilligung wurde der Abbau auf 14 Jahre befristet, er endet am 31. Dezember 2010. Zudem wurde festgelegt, dass die Rekultivierung der Abbaustelle bis Ende 2012 zu erfolgen hat.

1.2 Gesuchsunterlagen

Mit Schreiben vom 9. Februar 2010 reichte die Bewilligungsempfängerin das Gesuch für eine Verlängerung der Abbaubewilligung ein. Das ursprünglich geplante Erweiterungsprojekt (Vorfrage vom 11. Mai 2009) wurde hingegen von der Bürgergemeinde verworfen.

2. Erwägungen

2.1 Anhand der kantonalen Stichprobenkontrollen kann bestätigt werden, dass die Auflagen und Bedingungen während des bisherigen Abbaus im Wesentlichen eingehalten wurden. Die Bewilligung kann somit verlängert werden.

3. Entscheid

Gestützt auf Art. 44 eidg. Gewässerschutzgesetz (GSchG; SR 814.20) sowie §§ 80 Abs. 2 und 166 kant. Gesetz über Wasser, Boden und Abfall (GWBA; BGS 712.15) wird der Bewilligungsempfängerin mit den aufgeführten Auflagen und Bedingungen die Abbaubewilligung verhängt.

3.1 Dauer der Verlängerung

Die Abbaubewilligung wird um **10 Jahre** (bis 31. Dezember 2020) verlängert. Sie kann bei Einhaltung aller Auflagen und Bedingungen vor Ablauf auf Gesuch hin erneut verlängert werden. Ist der Abbau bis zu diesem Termin abgeschlossen, gelten die Auflagen und Bedingungen noch bis zum Abschluss der Wiederauffüllung und Rekultivierung. Die Rekultivierung ist 5 Jahre nach Beendigung des Abbaus bzw. spätestens Ende 2025 abzuschliessen.

Die Auflagen und Bedingungen der Verfügung vom 7. Februar 1995 gelten uneingeschränkt weiter.

3.2 Einschränkungen und Präzisierungen

- a) Für die Wiederauffüllung darf nur unverschmutztes Aushubmaterial verwendet werden. Es gelten die Aushubrichtlinie des Bundes und die Rekultivierungsrichtlinie des Kantons des Schweizerischen Kies- und Betonindustrie (FSXB).
- b) Bei der letzten kantonalen Stichprobenkontrolle wurde im Bereich der Wiederauffüllung verschmutztes Aushubmaterial (Beton- und Ziegbruch) festgestellt. Der Bewilligungsempfängerin wurde mit Begehungsprotokoll vom 8. Dezember 2009 die Zuwiderhandlung mitgeteilt und eine Frist für das Entfernen des verschmutzten Aushubmaterials bis spätestens 31. Mai 2010 gesetzt. Diese Frist ist einzuhalten und das Entfernen des Materials dem Kanton mitzuteilen. Ohne Mitteilung der Bewilligungsempfängerin bis Ende Mai 2010 wird Anfang Juni 2010 eine erneute kantonale Kontrolle der Abbaustelle durchgeführt.

3.3 Kontrollen

Der Abbau wird direkt vom Bau- und Justizdepartement kontrolliert. Die Kosten für die Kontrollen gehen gemäss § 164 GWBA und § 54 kant. Gebühren tariff (GT; BGS 615.11) zu Lasten der Bewilligungsempfängerin.

3.4 Bewilligungsentzug

Die Bewilligung kann ohne Entscheidung widerrufen werden, wenn die Bedingungen und Auflagen dieser Verfügung trotz schriftlicher Mahnung und Ansetzen einer angemessenen Frist zur Wiederherstellung des vorgeschriebenen Zustandes nicht eingehalten werden. Sollen durch Nichteinhaltung der Bedingungen und Auflagen besondere Auswirkungen durch kantonale Behörden oder Amtsstellen, wie Kontrollen, Besprechungen, Verfügungen notwendig sein, so können diese gesondert in Rechnung gestellt werden.

3.5 Haftung

Die Bewilligungsempfängerin haftet für jeden Schaden und Nachteil, der infolge des Abbaus an Rechten des Kantons sowie Dritter entsteht. Die Bewilligungsempfängerin ist verpflichtet, den Kanton für gegen ihn erhobene Ansprüche Dritter schadlos zu halten und alle damit in Zusammenhang stehenden Prozesse auf eigene Kosten und Gefahr zu übernehmen.

3.6 Sicherheitsleistung

Als Sicherheitsleistung liegt eine Bankgarantie Raiffeisenbank Weiskerhorn, Bankgarantie Nr. 4 vom 10. Mai 1996 über den Betrag von Fr. 20'000.- vor.

Die Sicherheitsleistung ist bis 31. Dezember 2012 befristet. Spätestens bis zu diesem Termin ist die Sicherheitsleistung auf den 31. Dezember 2025 (Länge der Abaubewilligung inkl. Rückversicherung) verlängern zu lassen.

Die Sicherheitsleistung haftet in erster Linie dafür, dass die Bedingungen und Auflagen der Bewilligung in vollem Umfang eingehalten werden, und für die Kosten von Massnahmen, die der Kanton bei Nichteinhaltung dieser Bedingungen und Auflagen allenfalls auf dem Wege der Zwangsvollstreckung durchführen muss.

In zweiter Linie haftet die Sicherheitsleistung für finanzielle Verpflichtungen, die dem Staat oder Dritten durch die Nichteinhaltung der Auflagen und Bedingungen dieser Bewilligung oder durch Störung oder Schädigung besserer Rechte entstehen.

3.7 Gebühr

Die Bewilligungsempfängerin hat für die Verlängerung der Bewilligung eine Gebühr von Fr. 400.-- zu bezahlen (§56^{stmm} lit. b GT) (A.80054 / KA.431001). Die Zahlung hat innert 30 Tagen seit Erhalt dieser Verfügung mit beigelegtem Einzahlungsschein zu erfolgen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen nach Erhalt beim Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn schriftlich Beschwerde erhoben werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

BAU- UND JUSTIZDEPARTEMENT

W. Straumann

Walter Straumann

Regierungsrat

Verteiler:

- Bau- und Justizdepartement (2)
- Amt für Umwelt (2 SE6)
- Amt für Umwelt, Rechnungsführung (A.80054 / KA.431001 / TP.232)
- Amt für Raumplanung (3)
- Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Abteilung Wald (2)
- Einwohnergemeinde Welschenrohr, Hauptstrasse 550, 4716 Welschenrohr
- Bürgergemeinde Welschenrohr, 4716 Welschenrohr mit Rechnung/ ES, **ein-schreiben**

KIESGRUBE ERGELER

ERWEITERUNG UND REKULTIVIERUNG

GESTALTUNGSPLAN

Inhalt	
7420/1	Übersichtsplan 1:5000
2	Zustand Heute 1:500
3	Abbau- und Deponiephase I 1:500
4	" " 2 1:500
5	" " 3 1:500
6	Endzustand 1:500
7	Profile 1-4 1:500

1	24.1.1990	ha	Str.	
Nr.	Datum	Grz.	Vis.	
				7420

BS

FB

Beer Schubiger Benguerel
& Partner
Dipl. Ing. ETH/SIA
Bauingenieur- und Vermessungsbüro

Solothurn
Blühart
Grenchen
Densingen
Basel
Langnau

Auflagebestätigung

öffentlich aufzulegen in der Gemeindeverwaltung Welschenrohr

vom 3. Mai bis 1. Juni 1990

Welschenrohr, den 2. Juni 1990

Der Ammann: Der Gemeindeschreiber:

A. Münd *S. Tögl.*

Genehmigungsvermerk

Genehmigt vom Gemeinderat der Einwohnergemeinde Welschenrohr

Welschenrohr, den 23. April 1990

Der Ammann: Der Gemeindeschreiber:

A. Münd *S. Tögl.*

Genehmigt durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn

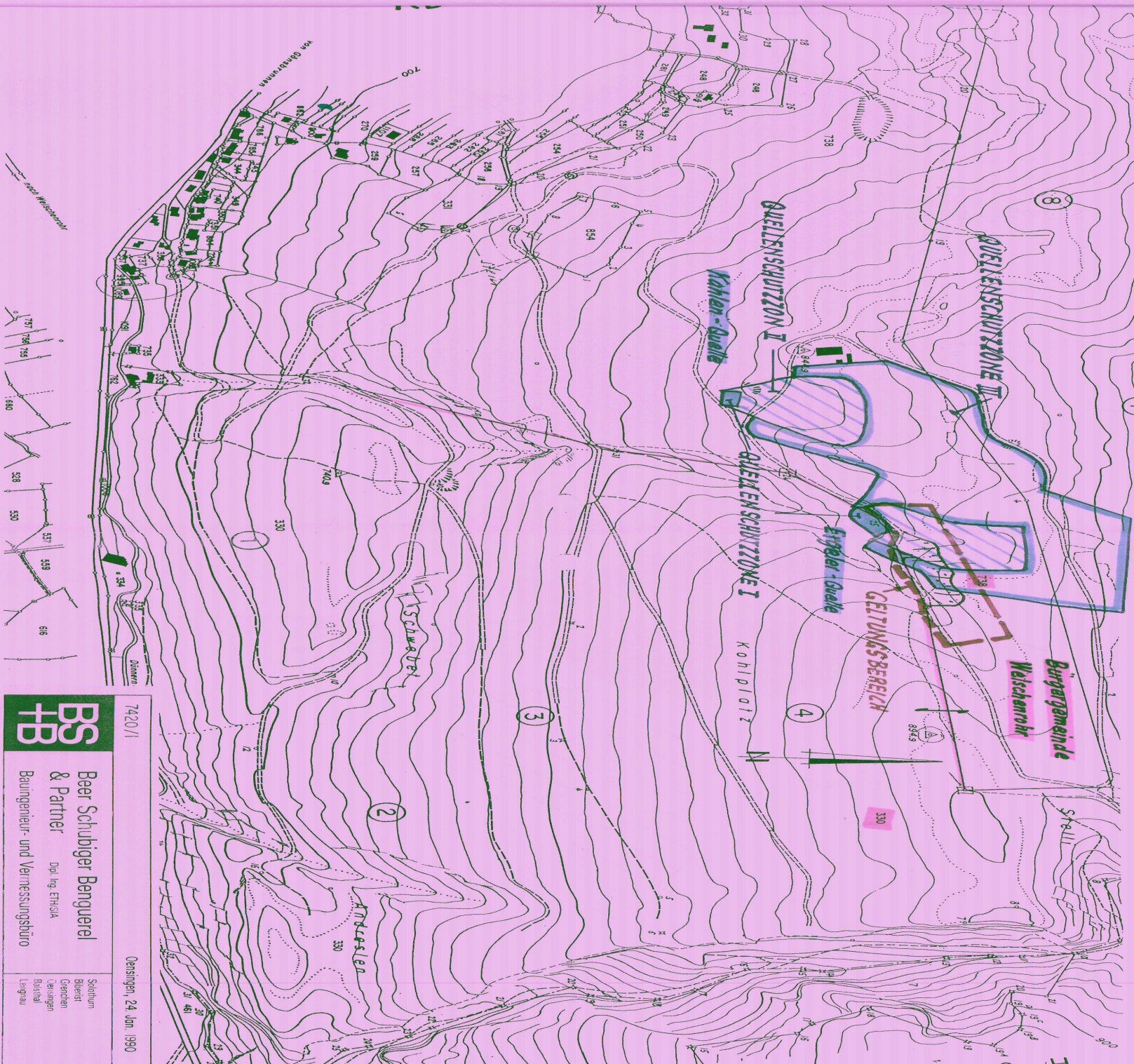
Gemäss RRB Nr. 466 vom 18. Februar 1992

Solothurn, den 18. Feb. 1992

Der Staatsschreiber: *A. K. Münd*



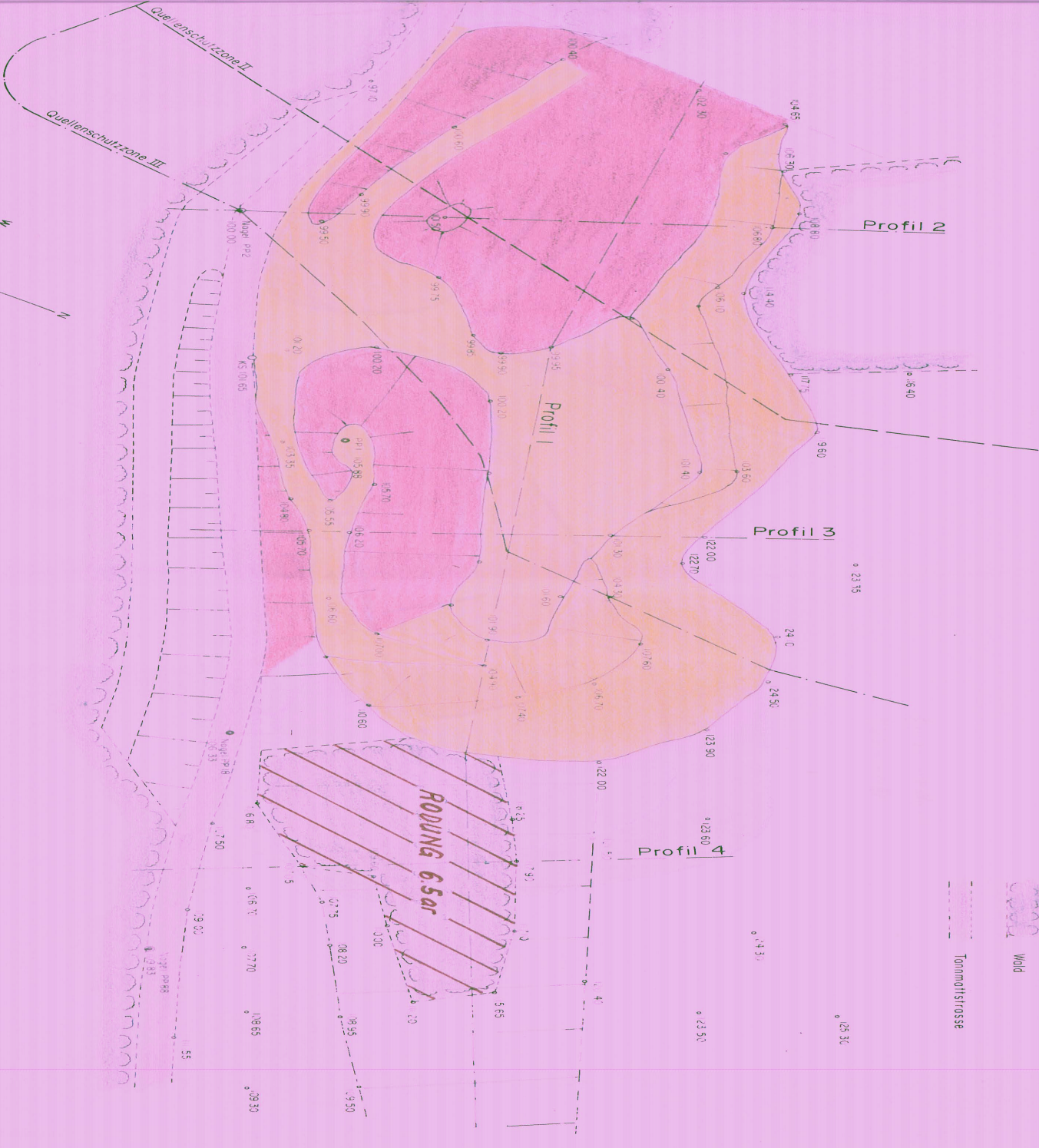
Übersichtsplan 1:5000 GELTUNGSBEREICH UND QUELLENSCHUTZZONEN

[illegible]

Situation 1:500

ZUSTAND HEUTE

Januar 1990



Legende

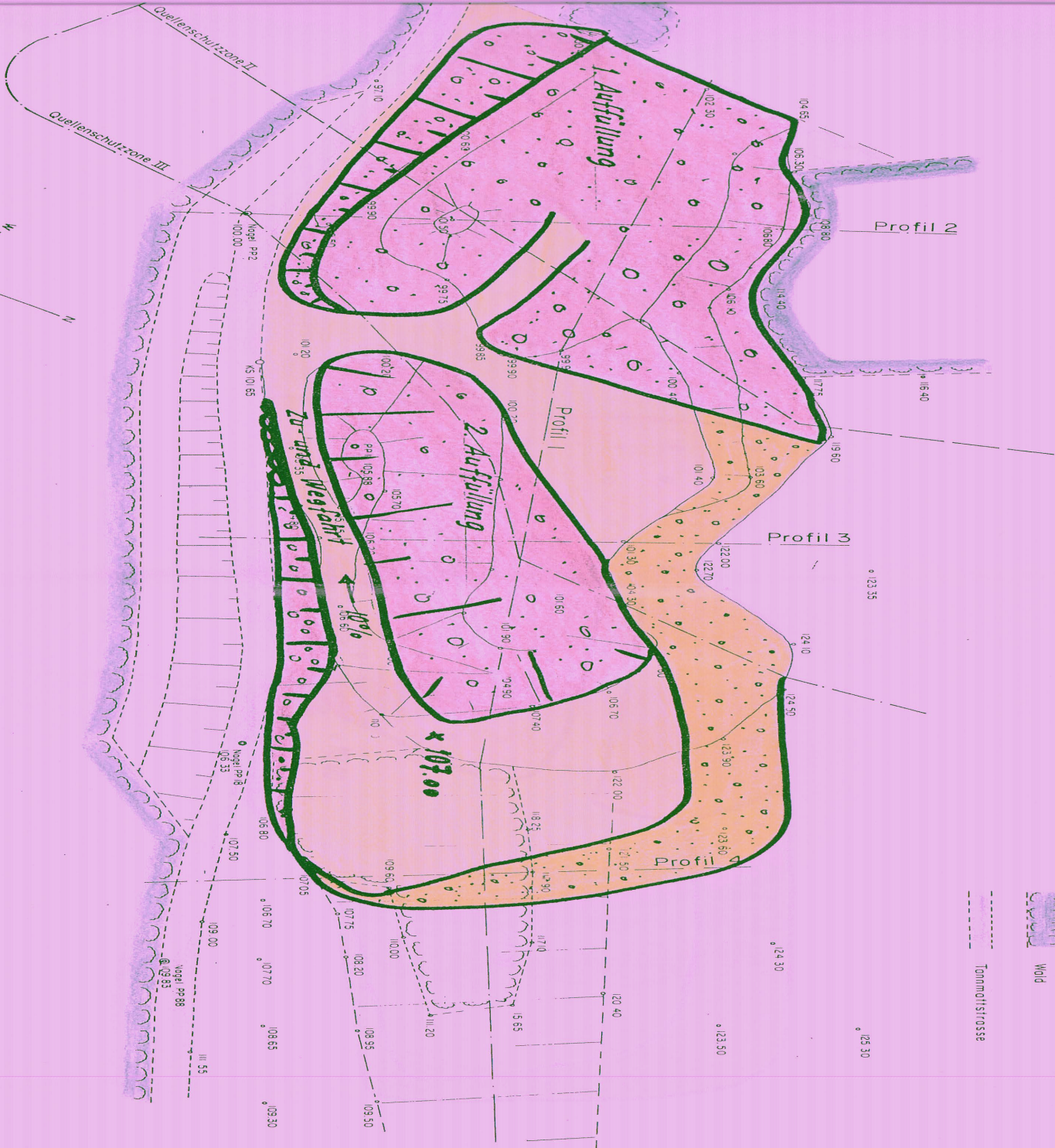
- Geländehöhe, chausseerte Wege und Terrassen
- Geländehöhe
- Böschungen
- Schuttdenzone
- Rekultivierte Fläche
- Wald
- Tonmoistfrosse

7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau
7420/2	Dersingen, 23. Jan. 1990	Siedlung Bürost Gerdien Dersingen Bathal Leipkau

Situation 1:500

ABBAU- UND DEPONIEPHASE | ca. 1995

ca. 80.000 m³ fest ca. 15.000 m³ lose



- Legende
- Grubenschleie, chausseierte Wege und Terrassen
 - Grubenwand
 - Bastungen
 - Schuttsteppene
 - Rekultivierte Fläche
 - Wald
 - Tonnenstrosse

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

1.rie Wege und Terrassen

7420/3

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

Oensingen, 23. Jan. 1990

BS
& Partner
Dipl.-Ing. ETHSIA
Baugenieur- und Vermessungsbüro

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

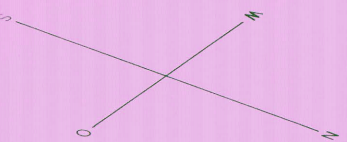
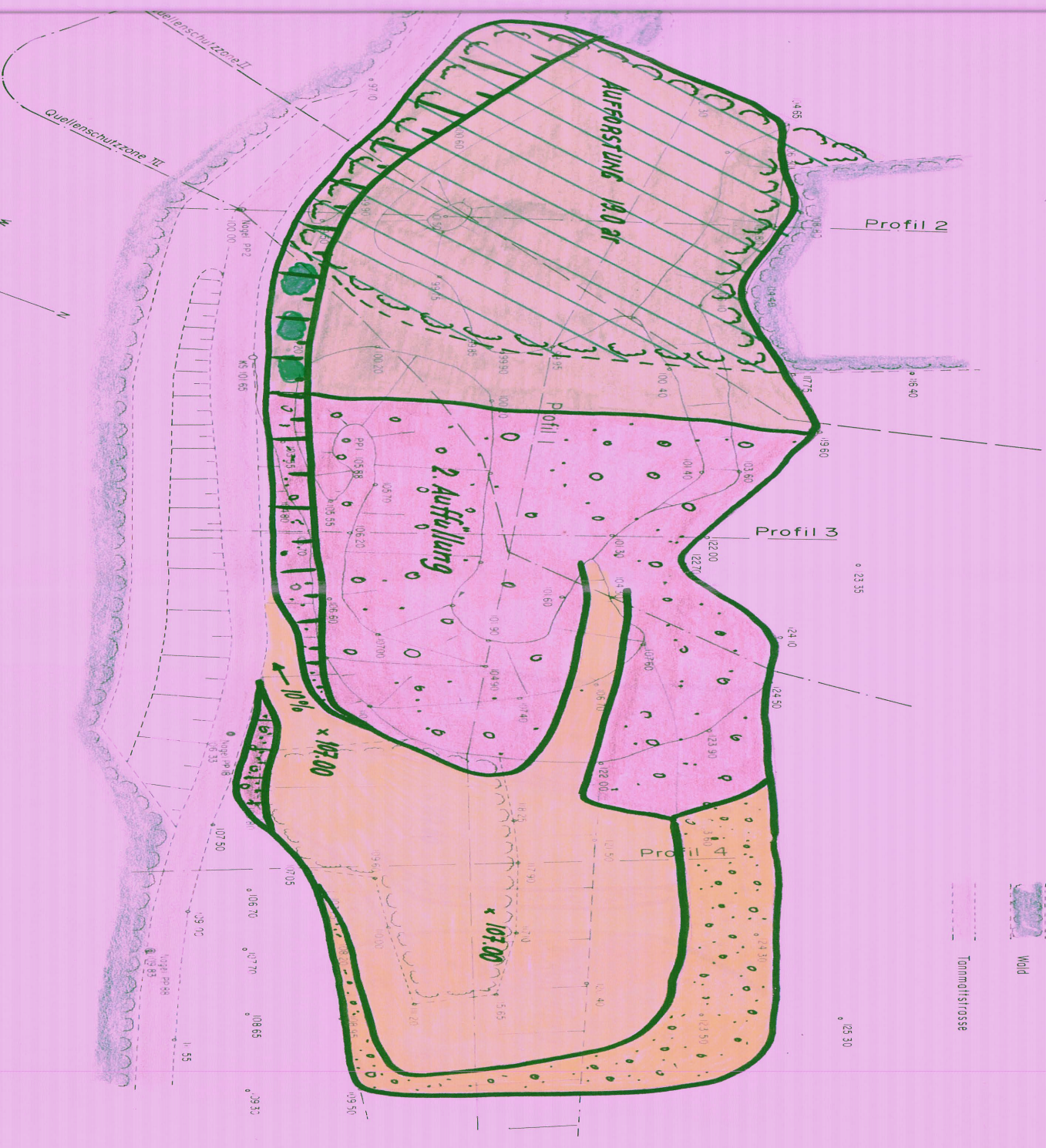
Sachverständigenrat
Bauwesen
Geodäsie
Oensingen
Basel
Langenau

Situation 1:500

ABBAU- UND DEPONIEPHASE 2

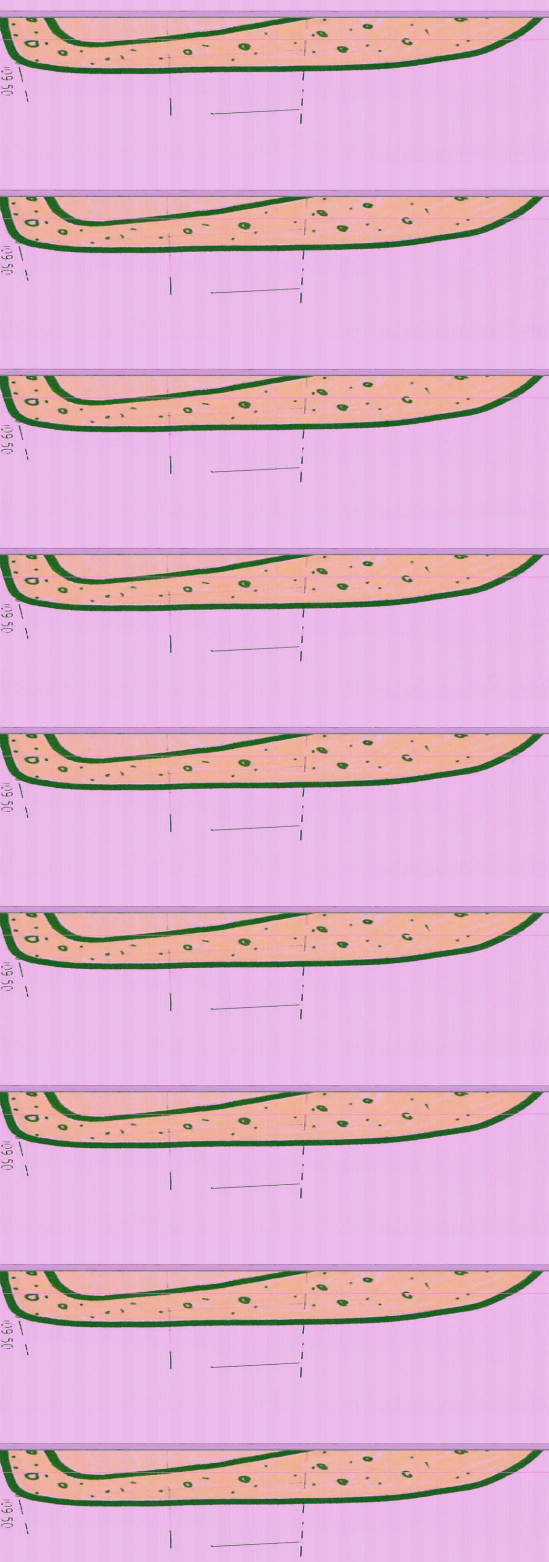
ca. 10'000 m³ fest
ca 17'000 m³ lose

ca 17'000m³ lose



Legende

- | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |  |
| Gründerziele, Chausserie-Menge und Terrassen | Gelberwoid | Beischingen | Schuldapone | Rekulwiewie, Flotte | Woid | Tarmotstrossie |



7420/4

Densingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ansingen, 23. Jan. 1990

ansingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

ensingen, 23. Jan. 1990

Beer Schubiger Benquerel

& Partner
Dipl. Ing. ETH/SIA

Bauingenieur- und Vermessungsbüro

十男

Solothurn
Biberist
Grenchen
Densingen
Biel/Biel
Lengnau

Soldatun
Biberist
Grenchen
Densinge
Balsthal
Lengnau

Solothurn
Biberist
Grenchen
Dersinge
Balsthal
Lengnau

Solothurn
Biberist
Grenchen
Densigg
Balsthal
Lengnau

Soldat
Bibi
Gentia
Orensang
Balsihai
Lengman

Solothurn
Biberist
Grenchen
Densung
Balsthal
Lenquau

Solo ihu
Biberi
Grencha
Densing
Balsihai
Lengna

Solothurn
Biberist
Greifensee
Densigg
Balsigkofen
Lengnau

Soldat
Haberst
Grenze
Densit
Balsiba
Lengma

Solichu
Hiberist
Gerech
Oensir
Balsiha
Lengma

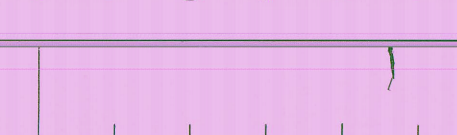
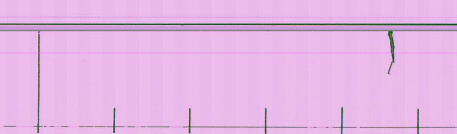
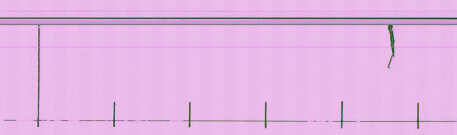
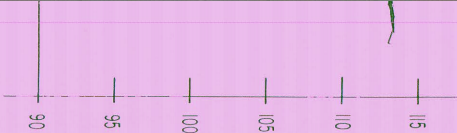
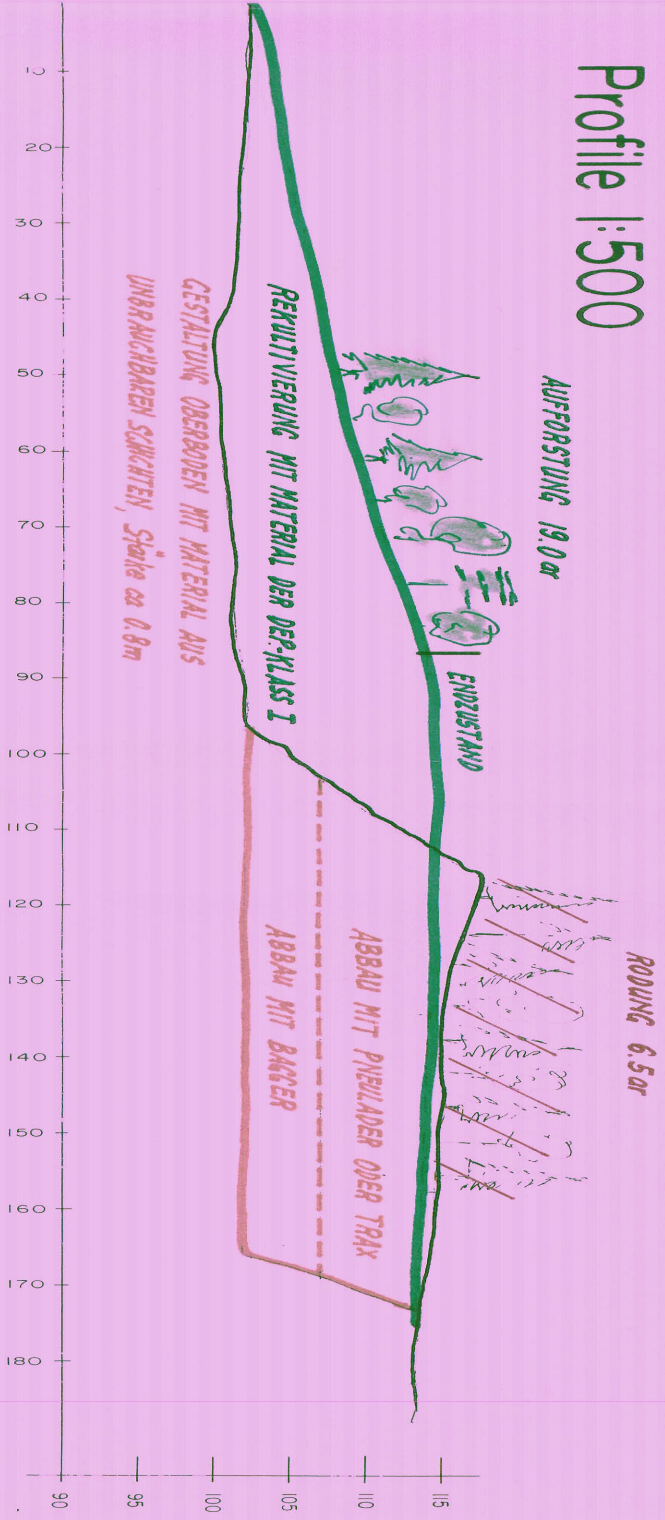
Situation 1:500

ENDZUSTAND

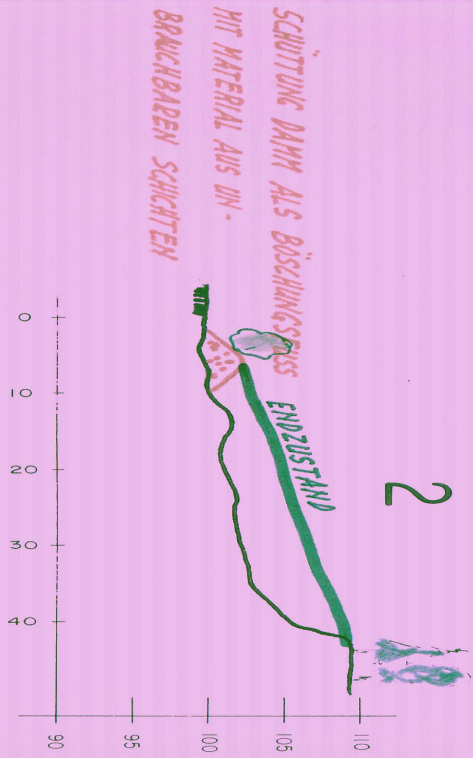
ca. 2010 fertig aufgefüllt und rekultiviert

[illegible]

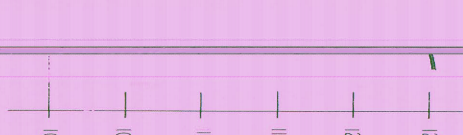
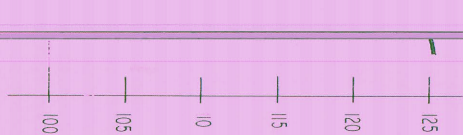
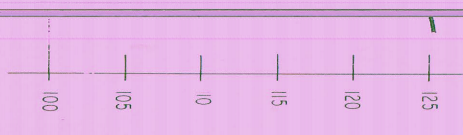
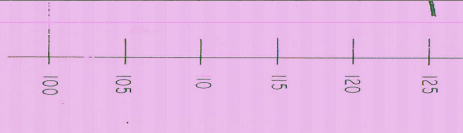
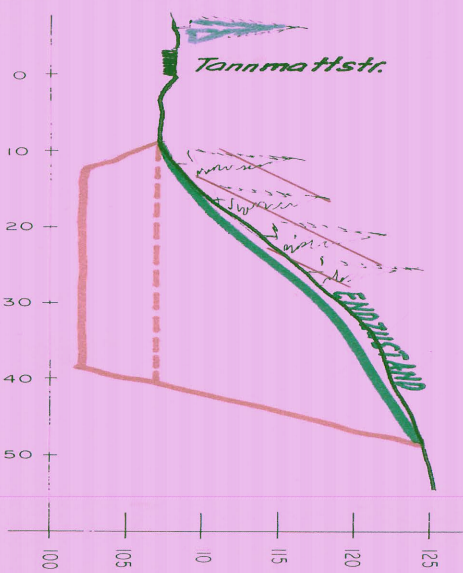
Profile 1:500



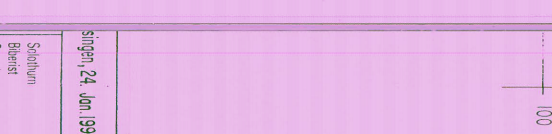
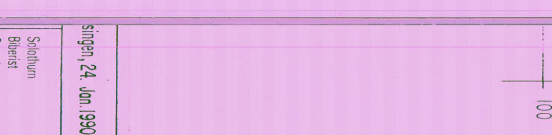
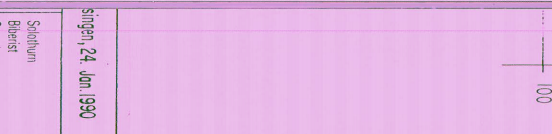
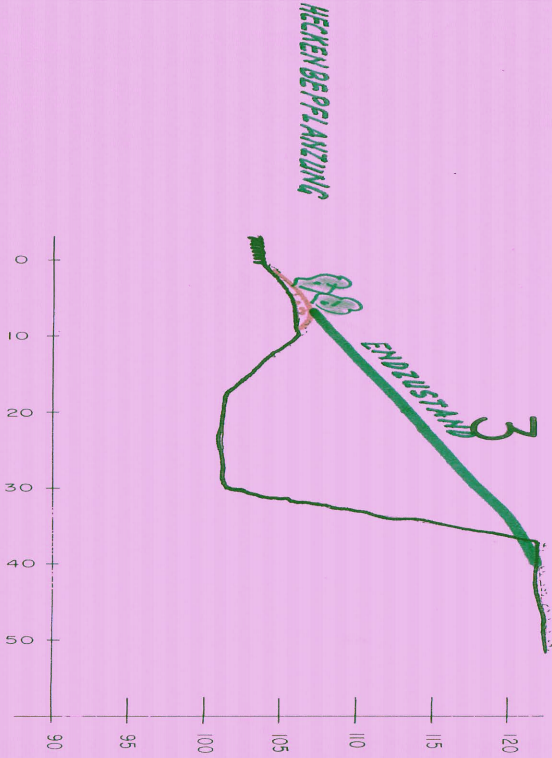
2



4



HEFTEN DER PFLANZUNG



7420/7

Oensingen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

Singen, 24. Juni 1990

BS & Partner
Bauingenieur- und Vermessungsburo

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau

Siedlung
Bierst
Gerichten
Oensingen
Bachthal
Lengau